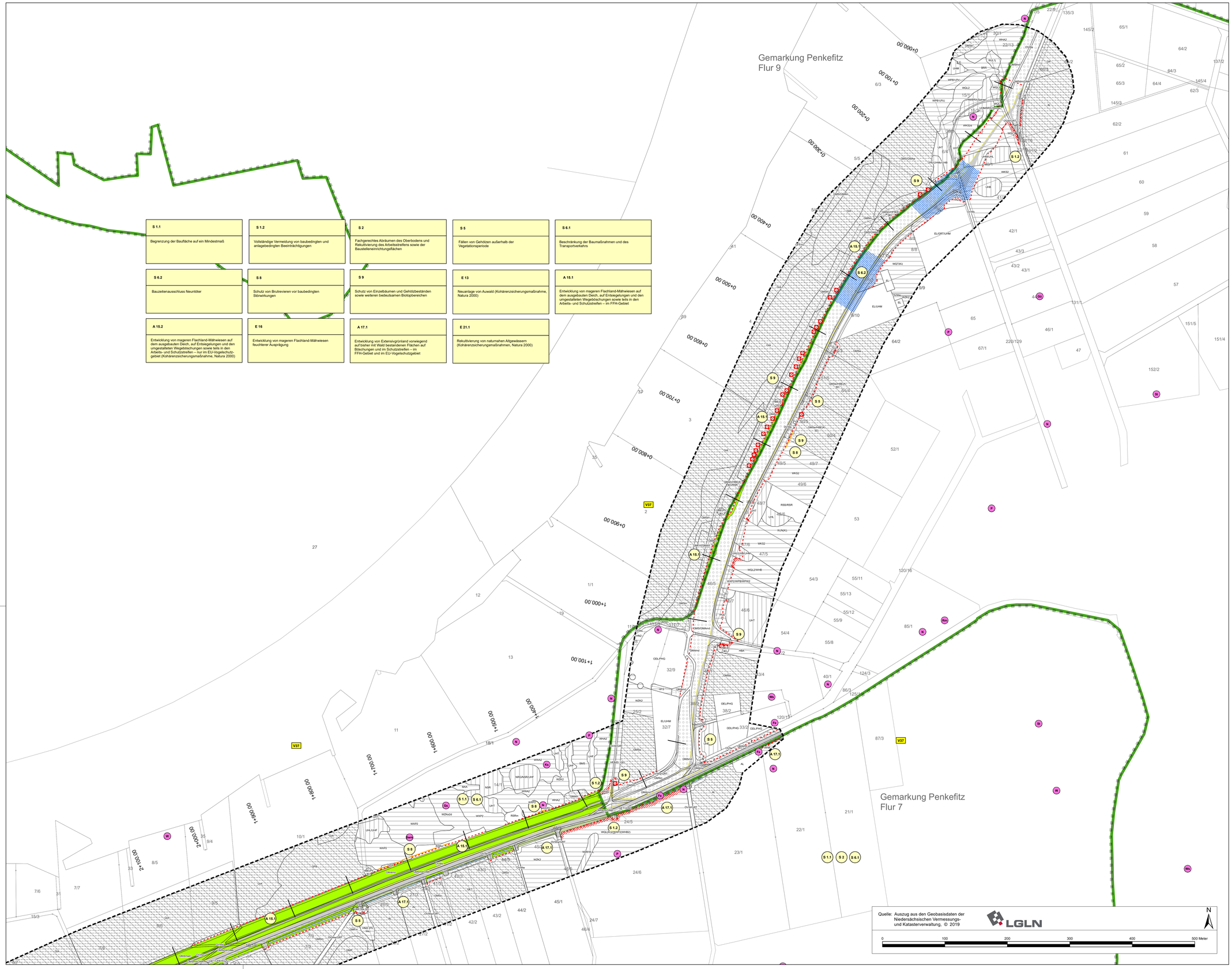


S 1.1 Begrenzung der Bauflache auf ein Mindestmaß	**S 1.2** Vollständige Vermeidung von baubedingten und anlagebedingten Beeinträchtigungen	**S 2** Fachgerechtes Abräumen des Oberbodens und Rekultivierung des Arbeitsstreifens sowie der Baustelleneinrichtungsflächen	**S 5** Fällen von Gehölzen außerhalb der Vegetationsperiode	**S 6.1** Beschränkung der Baumaßnahmen und des Transportverkehrs
S 6.2 Bauzeitenausschluss Neuntöter	**S 8** Schutz von Brutrevieren vor baubedingten Störwirkungen	**S 9** Schutz von Einzelbäumen und Gehölzbeständen sowie weiteren bedeutsamen Biotopbereichen	**E 13** Neuanlage von Auwald (Kohärenzsicherungsmaßnahme, Natura 2000)	**A 15.1** Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen auf dem ausgebauten Deich, auf Entsiegelungen und den umgestalteten Wegeböschungen sowie teils in den Arbeits- und Schutzstreifen – im FFH-Gebiet
A 15.2 Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen auf dem ausgebauten Deich, auf Entsiegelungen und den umgestalteten Wegeböschungen sowie teils in den Arbeits- und Schutzstreifen – nur im EU-Vogelschutzgebiet (Kohärenzsicherungsmaßnahme, Natura 2000)	**E 16** Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen feuchterer Ausprägung	**A 17.1** Entwicklung von Extensivgrünland vorwiegend auf bisher mit Wald bestandenen Flächen auf Böschungen und im Schutzstreifen – im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet	**E 21.1** Rekultivierung von naturnahen Altgewässern (Kohärenzsicherungsmaßnahmen, Natura 2000)	

Karte 2b: Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und zur Kohärenzsicherung

FFH-Verträglichkeitsuntersuchung für das EU-Vogelschutzgebiet V 37 "Niedersächsische Mittelelbe"

Untersuchungsgebietsgrenze

Maßnahmen

- Einzelbaumschutz während der Bauphase (S 9)
- Naturschutzfachliche Ausschlussfläche (S 6.1)
- Sichtschutzzaun für Ardeiarten (S 8)
- von jeglicher Inanspruchnahme auszunehmen (S 1.2)
- Bauzeitausschluss Neuntöter (S 6.2)
- Weiden-Auwald der Flussufer (E 13)
- mesophilem Grünland im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet (A 15.1)
- mesophilem Grünland nur im EU-Vogelschutzgebiet (A 15.2)
- mesophilem Feuchtgrünland (E 16)
- sonstigem Extensivgrünland im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet (A 17.1)
- Naturnahen Altgewässern (E 21.1)

nachrichtlich

- Verkehrsflächen, sonstige befestigte Flächen (vollversiegelt)
- Verkehrsflächen, sonstige befestigte Flächen (teilversiegelt)
- Befestigter Schutzstreifen in gleicher Bauweise wie die Straße
- Rekultivierung des Baufelds in Anlehnung am Ausgangszustand
- Regenrückhaltebecken / Muldenrinne
- Gebäude / Schöpfwerk

Maßnahmenbeschilderung

S 1.1 Maßnahmennummer (fortlaufend)

S 1.1
Begrenzung der ... ← Erläuterung der Maßnahme

S = Maßnahme zur Schadensbegrenzung / Schutzmaßnahme
A = Sicherungsmaßnahme / Ausgleichsmaßnahme im Sinne der Eingriffsregelung
E = Sicherungsmaßnahme / Ersatzmaßnahme im Sinne der Eingriffsregelung

Bestand
Vogelarten gemäß Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4 (2) der EU - Vogelschutzrichtlinie
charakteristische Vogelarten der vorhandenen/zugewiesen Brutvogelkartierung (Brutplätze/Revierzentren)

Be	Bekassine	P	Pirol
Blk	Blaukehlchen	Rsc	Rohrschwirl
Bk	Braunkehlchen	Rw	Rohrweihe
Brg	Brandgans	Rm	Rotmilan
Drs	Drosselrohrsänger	St	Schafstelze
Ev	Eisvogel	Sr	Schilfrohrsänger
Gg	Graugans	Sd	Schnatterente
Ksw	Kickschwan	Swm	Schwarzmilan
Koh	Kiebitz	Tss	Trauerseeschwalbe
Kr	Kranich	Wa	Wachtel
Kr	Krickente	Wr	Wasserralle
Lo	Löffelente	Wst	Weißstorch
N	Nachtigall	Zt	Zwergtaucher
Nt	Neuntöter		

Anmerkung: Eine Darstellung von sporadischen Vorkommen (Brutzeitfeststellungen, Durchzügler) findet sich nich

Als Revierhabitate, Nahrungshabitate und Rastflächen geeignete Lebensräume der im Gebiet vorkommenden werbestimmenden Vogelarten

- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Gehölzbestände (Nachtigall, Neuntöter, Pirol, Schwarzmilan, Rotmilan)
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Gewässer (Blässhuhn, Brandgans, Eisvogel, Graugans, Stockente, Höckerschwan, Krickente, Löffelente, Schnatterente, Trauerseeschwalbe, Wasserralle) Lebensräume mit Reviermachtweis besitzen eine besondere Bedeutung
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Stauseriflüren und -säume (Braunkehlchen, Schwarzkehlchen, Wasserralle, Drosselrohrsänger, Schilfrohrsänger, Rohrweihe) Lebensräume mit Reviermachtweis besitzen eine besondere Bedeutung
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten des Offenlandes (Kiebitz, Schafstelze, Wachtel) Lebensräume mit Reviermachtweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Nahrungshabitate für Weißstorch sowie Rohrweihe, Schwarzstorch, Schwarzmilan und Rotmilan (abseits des Deiches)
- potenzielle Nahrungshabitate für Weißstorch sowie Rohrweihe und Rotmilan (auf dem Deich) Lebensräume mit Reviermachtweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Nahrungshabitate für den Seeadler, Schwarzstorch, Rohrweihe und Schwarzmilan Lebensräume mit Reviermachtweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Rastflächen für Rastvögel

Offenland: Bekassine, Blässgans, Brandgans, Graugans, Kiebitz, Kranich, Saatgans, Weißstorch, Zwergschwan

Gewässer: Blässhuhn, Haubentaucher, Höckerschwan, Krikkente, Krickente, Löffelente, Pfeifente, Reiherente, Rotschenkel, Schnatterente, Singschwan, Spießente, Stockente, Tafelente, Trauerseeschwalbe, Schwarzstorch, Seeadler und Zwergtaucher

sonstige wichtige gebietsbezogene Informationen

EU-Vogelschutzgebiet V37 "Niedersächsische Mittelelbe"

Anmerkung: offizielle Gebietsabgrenzung des EU-Vogelschutzgebietes im Maßstab 1:50.000 (unverändert hochvergrößert)

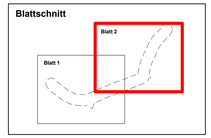
Sonstiges

0+100.000 Kilometrierung

Biotoptypen nach DRACHENFELS, O. v. (2021)

+	Einzelgehölze	NRS	Schilf-Landröhricht
A	Basenarmer Lehmacker	NSS	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
BAA	Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch	OEL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
BMA	Mesophiles Haselgebüsch	OGX	Lockter bebautes Einzelhausgebiet
BMB	Mesophiles Weißdorn-Schlehengebüsch	OVW	Sonstiger Platz
BRR	Rubus-Lianengestrüpp	OVP	Parkplatz
BE	Sonstiges standortfremdes Gebüsch	OVS	Straße
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche	OVW	Weg
FGN	Nährstoffreicher Graben	OVX	Schöpfwerk/Siel
FXS	Sonstiger vegetationsarmer Graben	PEB	Hausgarten mit Großbäumen
FPI	Pionierflur sandiger Flussufer	PAZ	Neuzeitlicher Ziergarten
FP	Pionierflur trockenfallender Flussufer	EGW	Basenreicher Sandtrockenrasen
GA	Grünland-Einsaat	AGS	Silbergras- und Sandseggen-Pionierrasen
GEA	Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	SEF	Naturnahes Altwasser
GIF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland	UT	Uferstaudenflur der Stromtäler
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden	UHB	Artenarme Brennnesselflur
GFX	Wechselfeuchte Brennoldden-Stromtalwiese	UFF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
GIT	Sonstiger Fettrasen	UHA	Artenarme Landreitgrasflur
GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	UHM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
GIZ	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland	UHT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden	SE	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit kurzzeitigen Überflutungen
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	SSR	Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	SEZ	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit kurzzeitden Schwimmblattpflanzen
GMM	Sonstiges mesophiles Grünland	SEA	Hartholzauwald im Überflutungsbereich
GNF	Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen	WHA	Auwaldartiger Hartholzmischwald in nicht mehr überfluteten Bereichen
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	RSL	Laubwald-Jungbestand
GEF	Artenreicher Scherrasen	WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
GB	Trittrasen	WPW	Weiden-Pionierwald
HBA	Allee/Baumreihe	WXA	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
HBE	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe	WXZ	Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
HFB	Baumhecke	WWA	Weiden-Auwald der Flussufer
HFS	Strauchhecke	FXH	Hybridpappelforst
HN	Naturnahes Feldgehölz	PAN	Nadelwald-Jungbestand
HJ	Junger Streuobstbestand	PKN	Kiefernforst
HOB	Mittelalter Streuobstbestand		
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht		

Blattschnitt



Nr.	Geändert / ergänzt	Datum	Bearbeiterin	Gezeichnet
3				
2				
1				

Dannenberger Deich- und Wasserverband

Anlage zur Planfeststellung

Erhöhung und Verstärkung des vorhandenen Deiches zwischen Penkefitz und Wussegel, Elbe-km 517,0 und 519,7

3. Planungsabschnitt, Teilbeitrag Deich und Schöpfwerk

Unterlage 3.2.1.
Unterlage zur FFH-Verträglichkeitsprüfung

Karte 2b Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und zur Kohärenzsicherung

Aufgestellt:
Lüneburg, 01.07.2022

NLWKN
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
-Betriebsstelle Lüneburg-

Auftragnehmer:
Prof. Dr. Thomas Kaiser,
Landschaftsarchitekt
Arbeitsgruppe Land & Wasser
Am Amtshof 18
29355 Beedenbostel
Fon (0 51 45) 25 75
Fax (0 51 45) 28 08 64
kaiser-alw@t-online.de

Maßstab:	1 : 2.000
bearbeitet:	S.G./F.L./F.K.
gezeichnet:	E.K./Y.V./G.S.
Anlage:	Unterlage 3.2.1 Karte 2b Blatt 2
Höhenbezugssystem:	DHHN 92 / NHN
Koordinatensystem:	GK 3

© 72/15

116.379